

# 125 JAHRE GENOSSENSCHAFTSGESETZ VON 1889

## WIE MODERN IST DIE GENOSSENSCHAFTSIDEES?

### ZEIT UND ORT

24.10.2013 – 29.01.2014, mittwochs, 18 – 20 Uhr, Hörsaal J, Edmund-Siemers-Allee 1

Achtung: Sondervortrag am Donnerstag 24.10., 14.00-16.00 Raum 221 ESA West 1



Universität Hamburg

**Historiker buchdrucker**  
GENOSSENSCHAFT Baugenossenschaft

Zu den Verdiensten von Hermann Schulze-Delitzsch gehört die Schaffung eines gesetzlichen Rahmens für eine ganz neue Unternehmensform – die eingetragene Genossenschaft. Mit dem Genossenschaftsgesetz von 1867 wurde diese Idee Wirklichkeit. Nach den Erfahrungen in der praktischen Anwendung kam es 1889 zu einer Neufassung des Gesetzes, die zwei grundlegende Änderungen mit sich brachte: die beschränkte Haftung und die Prüfungspflicht. Bis heute ist das Gesetz, das eine Gründungswelle auslöste, in wesentlichen Teilen gültig. Wie modern ist die Genossenschaftsidee? Diese Frage steht im Mittelpunkt der Veranstaltung. Gerade nach der jüngsten Finanzkrise finden genossenschaftliche Ansätze wieder verstärkt Interesse. In anderen europäischen Ländern werden deutlich mehr Genossenschaften gegründet. Die Rahmenbedingungen, denen Genossenschaften unterliegen, und ob diese Gründungen eher begünstigen oder behindern, werden ebenso vorgestellt, wie erfolgreiche Beispiele aus anderen europäischen Ländern.

24.10.2013 14.00-16.00 Raum 221 ESA West 1

### **Wirtschaftsethik und Genossenschaftswesen**

Prof. Dr. Julian Nida-Rümelin, Staatminister a.D.

Lehrstuhl für Philosophie und politische Theorie am Seminar für Philosophie der Ludwig-Maximilians-Universität

30.10.2013

### **Von der genuinen Selbstverpflichtung genossenschaftlicher Prinzipien zum Genossenschaftsgesetz – aus der Perspektive einer Sozialwissenschaftlerin**

Dr. Dipl.-Volksw. sozw. R. Ingrid Schmale

Lecturer im Seminar für Genossenschaftswesen, Universität zu Köln

Einführung: Prof. Dr. Franklin Kopitzsch, Historisches Seminar, Dr. Holger Martens, Historiker-Genossenschaft eG

06.11.2013

### **Genossenschaften im Steuerrecht – gestern und heute – von der verdeckten Gewinnausschüttung zur genossenschaftlichen Rückvergütung**

Dr. Marcus Helios, Rechtsanwalt, Steuerberater

Partner, KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

13.11.2013

### **Das Genossenschaftsgesetz – starr oder flexibel? Über verschiedene Ansätze einer mitgliederfreundlicheren Auslegung des Genossenschaftsgesetzes**

Rechtsanwalt Rouven Kober, Frankfurt/Main

Freier Mitarbeiter am Institut für Genossenschaftswesen an der Philipps-Universität Marburg

20.11.2013

### **Die Idee der Genossenschaften im Kontext protestantischer Sozialethik. Eine systematische Erinnerung an F.W. Raiffeisen**

Prof. Dr. Gerhard Wegner, Institutsleiter

Sozialwissenschaftliches Institut der Evangelischen Kirche in Deutschland

27.11.2013

**Die Kleine Genossenschaft – moderne Genossenschaftsentwicklung in Italien und Deutschland**

Dipl. Jurist Alexandra Seifert, Doktorandin am Centrum für Europäisches Privatrecht Münster

04.12.2013

**Genossenschaften und Genossenschaftsgesetz aus der Perspektive des öffentlichen Rechts**

Prof. Dr. Winfried Kluth, Juristische und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Interdisziplinäre Wissenschaftliche Einrichtung Genossenschafts- und Kooperationsforschung - IWE GK, Richter des Landesverfassungsgerichts

11.12.2013

**Zurück in die Zukunft – Wohnungsbaugenossenschaften erfinden sich immer wieder neu**

Ulrich Bimberg

Vorstand Spar- und Bauverein Solingen eG

Anschließend Get-to-gether im Foyer

18.12.2013

**Zur Entstehungsgeschichte der deutschen Wohnungsgenossenschaften**

Anja Herzberg, Dipl.-Wirtschaftsjuristin

Forschungsinstitut für Deutsches und Europäisches Immobilienwirtschaftsrecht an der HTW Berlin.

15.01.2014

**Genossenschaftliche Neugründungen in Schweden**

Michael Levin, Ph.-D.-Student

Södertörn University/Stockholm University

22.01.2014

**Zivilgesellschaftlichen Dimensionen der Genossenschaftsidee**

Dr. Johannes Blome-Drees

Lecturer am Seminar für Genossenschaftswesen der Universität zu Köln

29.01.2014

**Von der Volksbank eG zur Historiker-Genossenschaft eG – Wer gründet in Hamburg warum eine Genossenschaft?**

Dr. Holger Martens

Arbeitsstelle für Genossenschaftsgeschichte, Universität Hamburg

Resümee: Prof. Dr. Franklin Kopitzsch, Historisches Seminar, Dr. Holger Martens, Historiker-Genossenschaft eG

KOORDINATION: Prof. Dr. Franklin Kopitzsch, Historisches Seminar, Dr. Holger Martens, Historiker-Genossenschaft eG

Wir danken der DZ Bank-Stiftung für die finanzielle Unterstützung.

